

## **Medienmeldung vom 27. Juni 2010**

CODE: 100461/egu

### **Solothurn: Sehr viele Besucher am «Märetfescht»**

Anlässlich dem «Märetfescht» in Solothurn waren von Samstag auf Sonntag sehr viele Besucher in der Stadt anwesend. In den Gassen der Altstadt war zeitweise ein Durchkommen fast unmöglich. Bis um ca. 24 Uhr am Samstag verlief der Anlass äusserst friedlich. Nach Mitternacht verlagerte sich das Geschehen hauptsächlich auf die St. Ursen-Treppe und den Klosterplatz. Durch die meisten Festbetreiber wurde der Schluss der Animationen zeitlich eingehalten, worauf sich ein grosser Teil der Besucher aus den Gassen und von den Festplätzen zurückzogen.

Ab 1.40 Uhr am Sonntag waren dann auch wieder die Angehörigen von der Kantons- und Stadtpolizei Solothurn gefordert. Wegen einer Tätlichkeit mussten sie an die Hauptgasse ausrücken. Der Angreifer konnte durch die Polizisten angehalten und schliesslich in polizeilichen Gewahrsam genommen werden.

Eine Stunde später musste die Polizei auf dem Klosterplatz zwei stark alkoholisierte Festbesucher wegen renitentem und unanständigem Verhalten festnehmen. Beide wurden aus sicherheitspolizeilichen Gründen in Haft genommen. Sie werden bei der Staatsanwaltschaft entsprechend zur Anzeige gebracht.

Während dem «Märetfescht» sind auch verschiedene Fundgegenstände an die Polizei übergeben worden. Diese können bei der Stadtpolizei Solothurn, während den ordentlichen Bürozeiten, durch den rechtmässigen Eigentümer abgeholt werden.